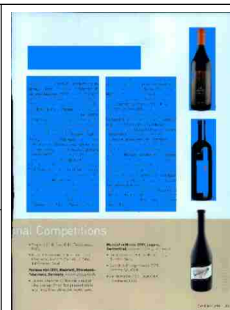


Revue de Presse

du 26.03.2012 au 09.04.2012



Revue de presse réalisée par Relais Communication / Nyon
www.relaiscom.ch



Office des Vins Vaudois
1052 Le-Mont-sur-Lausanne
021/ 796 33 74
www.vins-vaudois.com

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Magazines spéc. et de loisir
Tirage: 20'000
Parution: 2x/année

N° de thème: 601.5
N° d'abonnement: 1082234
Page: 35
Surface: 24'490 mm²

Gamays, gamarets et merlots dos à dos

Dans la première épreuve de l'année 2012, un jury international déguste les vins, début mi-janvier, au **Concours international du novembre**, plusieurs **gamarets vaudois** se **gamay**, à **Lyon**, 2^e édition, le **Domaine de** sont mis en évidence. **Daniel Marendaz**, à **Sarraux-Dessous 2010** ⁽¹⁾, vice-champion **Mathod**, décroche une médaille d'or avec suisse (*lire ci-contre*), a glané une grande son 2009, Côtes-de-l'Orbe AOC, de même médaille d'or. Son vinificateur et distribu- que le **Domaine de Marcy**, à **Saint-Prex**, avec teur, **Bolle & Cie** à **Morges**, a aussi décro- son **2009, La Côte AOC**. Ce dernier domaine ché une médaille d'or avec **Le Gamay** double la mise dorée en blanc, avec son **barrique 2007** ⁽³⁾, preuve que le gamay peut **Savagnin 2010**, accompagné par le **Viognier** tenir dans le temps! Du reste, deux Vaudois **2010** de la **Cave Cidis**, à **Tolochenaz**, tandis cumulent une médaille d'or sur deux mil- que, sous le nom d'**Uvavins Cave de La Côte**, lésimes, 2010 et 2009: **Philippe Bovet**, à à **Tolochenaz**, une médaille d'or récompense **Givrins**, avec son **Atlantique** ⁽⁴⁾, et la cave un **muscat mousseux de Romandie**. Les du **Château de Valeyres sous Rances**, avec effervescents sont les seuls dégustés inter- son **Confidentiel** ⁽⁵⁾. Les **Artisans Vignerons** régionalement et non en séries régionales. d'**Yverne (AVY)** complètent ce tableau enlu- Quant au **Mondial du Merlot** à **Lugano**, miné d'or avec leur **Prestige 2009** ⁽²⁾. mi-novembre, il a décerné trois médailles

En automne 2011, l'assemblage blanc **La** d'or à des vins vaudois, tous du millésime **Tour Blanche 2010** d'**Obrist SA**, à **Vevey**, 2009. Lire notre dossier en page 22: dans avait obtenu l'une des 783 médailles d'or notre dégustation, le **merlot en barriques**, du concours **Mundus Vini**, en Rhénanie- de la gamme «Cachoteries», de la **Cave** Palatinat (Allemagne), une des compétitions **Beetschen**, à **Bursins**, s'est bien classé, les plus fréquentées d'Europe, organisée tandis que le merlot d'**Yverne** **Clos de la** depuis 10 ans, mais où peu de Vaudois pré- **George de Hammel SA** ne s'est pas qualifié sentent leurs vins. A l'échelon interrégional, pour la finale. Et **Le Bernardin** de la **Cave** au **Concours des 7 Ceps** à **Bourg-en-Bresse**, **Cidis**, à **Tolochenaz**, n'était pas disponible au où ces sept ceps symbolisent les régions dont moment de notre dégustation. (PTs)



(3)



(4)



STL* DESIGN
1006 Lausanne
021 601 40 80
www.stl-design.ch/edition.html

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Magazines spéc. et de loisir
Tirage: 10'000
Parution: 2x/année

N° de thème: 601.5
N° d'abonnement: 1082234
Page: 35
Surface: 25'392 mm²

Gamays, Gamarets und Merlots Rücken an Rücken

In der ersten Prüfung des Jahres 2012, Mitte Januar, am **Concours international du Gamay** in **Lyon**, errang der **Domaine de Sarraux-Dessous 2010** ^[1], Schweizer Vize-Champion, eine Grosse Goldmedaille. **Bolle & Cie** in **Morges** konnte sich zudem über eine Goldmedaille für den **Gamay 2007, Barrique** ^[3] freuen – der Beweis, dass der Gamay gut altern kann! Zwei Waadtländer errangen je zwei Goldmedaillen für die Jahrgänge 2010 und 2009: **Philippe Bovet, Givrins**, mit seinem **Atlantique** ^[4], und das **Château de Valeyres sous Rances** mit dem **Confidentiel** ^[5]. Die **Artisans Vignerons d'Yverne (AVY)** vervollständigen das goldene Bild mit ihrem **Prestige 2009** ^[2]. Im Herbst 2011 hatte die weisse Assemblage **La Tour Blanche 2010** von **Obrist SA, Vevey**, eine von 783 Goldmedaillen des **Concours Mundus Vini** im deutschen Rheinland-Pfalz gewonnen; der seit zehn Jahren organisierte Wettbewerb gehört zu den meist besuchten Europas, doch präsentieren nur wenige Schweizer hier ihre Weine.

Auf interregionalem Niveau haben mehrere Waadtländer Gamarets am **Concours des 7 Ceps** in **Bourg-en-Bresse**, Anfang November, Aufsehen erregt. **Daniel Marendaz, Mathod**, holte eine Goldmedaille mit seinem 2009er, Côtes-de-l'Orbe AOC, ebenso die **Domaine de Marcy** in **Saint-Prex**, mit ihrem 2009er, La Côte AOC. Das letztgenannte Gut verdoppelte seinen goldenen Erfolg bei den Weissweinen mit seinem **Savagnin 2010**, sekundiert vom **Viognier 2010** der **Cave Cidis, Tolochenaz**. Letztere holten unter dem Namen **Uvavins Cave de La Côte, Tolochenaz**, eine weitere

Goldmedaille für einen **Muscat Mousseux de Romandie**. Die Schaumweine werden als einzige regionenübergreifend und nicht in regionalen Serien degustiert.

Der **Mondial du Merlot** in **Lugano**, Mitte November, brachte drei Goldmedaillen für Waadtländer Weine, alle aus dem Jahrgang 2009. (Siehe unser Dossier auf S.22) In unserer Degustation klassierte sich der **Merlot en barriques** aus der Linie «Cachoterries» der **Cave Beetschen** in **Bursins** gut, während sich der **Merlot d'Yverne Clos de la George** von **Hammel SA** nicht für das Finale klassieren konnte. **Le Bernardin** der **Cave Cidis, Tolochenaz**, war zum Zeitpunkt unserer Degustation nicht lieferbar. (PTs)



[3]



[4]



STL* DESIGN
1006 Lausanne
021 601 40 80
www.stl-design.ch/edition.html

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Magazines spéc. et de loisir
Tirage: 10'000
Parution: 2x/année

N° de thème: 601.5
N° d'abonnement: 1082234
Page: 33
Surface: 56'211 mm²

MIT 19 VON 66 NOMINIERTEN HABEN SICH DIE WAADTLÄNDER BEI DER 5. AUSGABE DES GRAND PRIX DU VIN SUISSE GUT AUS DER AFFÄRE GEZOGEN. AM 25. OKTOBER 2011 WURDEN IN BERN DIE PREISTRÄGER PROKLAMIERT. DIE WAADTLÄNDER KONNTEN ZWEI SCHWEIZER MEISTER UND VIER ZWEITPLAZIERTE FEIERN.

Die Waadtländer mischen ganz vorne mit

Pierre Thomas



Zum dritten Mal in Folge errang **Reynald Parmelin** aus **Begnins** den Titel als **bester Bio-Winzer** der Schweiz mit seinem weissen **Johanniter 2010**. Ein weiterer Winzer aus der Côte, **Jean-Marie Roch** aus **Perroy** (oben), stand ebenfalls zuoberst auf dem Podest: Sein **Grand Cru de Perroy 2010, La Vaudoise des**

Quatre-Vents wurde bester der sechs Chasselas-Finalisten. Hinter diesem Wein steht der Önologe Fabio Penta. Im Juli war ihm in Sierre das Kunststück gelungen, nicht weniger als drei Weine unter die sechs nominierten Chasselas zu bringen.

Eine persönliche Selektion

Beim 39 Jahre alten Jean-Marie Roch tritt der stellvertretende Direktor der Hammel SA in Rolle erst im Keller in Aktion. Der Winzer kultiviert elf Hektaren Chasselas. Weder sein Grossvater noch sein Vater noch er selbst haben je selbst vinifiziert, der grösste Teil des Mostes wird nach dem Pressen an Händler verkauft.

In seinem traditionellen Keller in Perroy, in dem zehn hundertjährige Eichenholzfuder stehen, haben er und Fabio Penta vier Fässer ausgewählt. Diese Selektion ergab die nun preisgekrönten 20 000 Flaschen La Vaudoise des Quatre-Vents, eine Anspielung auf die Etikette (eine Frau in Waadtländer Tracht) und einen Flurnamen in Perroy (Quatre-Vents). Jean-Marie Roch ist stolz auf seinen Sieg, vor fast 500 anderen Chasselas: «Ich habe diesen 2010er mit dem Label Terravin immer geliebt. Der trockene September mit seiner Bise hat diesen Wein gemacht: Die Traubenbeeren waren klein und konzentr-



STL* DESIGN
1006 Lausanne
021 601 40 80
www.stl-design.ch/edition.html

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Magazines spéc. et de loisir
Tirage: 10'000
Parution: 2x/année

N° de thème: 601.5
N° d'abonnement: 1082234
Page: 33
Surface: 56'211 mm²

riert.» Er freut sich, dass sein bereits Anfang Dezember ausverkaufter Wein, gepusht durch Goldmedaille und Meistertitel, sich gut verkauft hat, vor allem in der Deutschschweiz. Die anderen Crus des Guts, rote wie weisse, werden übrigens in Perroy vinifiziert, bei œnologie à façon.

Die Waadtländer stellten beim Chasselas zwar fünf Finalisten, der zweite Platz ging aber an einen Wein aus dem Freiburger Vully (Christian Vessaz, Cave de l'Hôpital, Môtier). Bronze errangen Anne-Catherine und Sébastien Ruchonnet aus Rivaz, und zwar mit ihrem **Ruchonnette 2010, einem Saint-Saphorin, Lavaux AOC.**

Mehrere zweite und dritte Plätze

Bei den Rosés platzierten sich die Waadtländer hinter einem Neuenburger Œil-de-Perdrix: Zweiter wurde der **«Blanc de Noirs» 2010**, Grand Cru, von André Chevalley in Savuit. Der Ausbau dieses Weintyps (Assemblage aus Gamay, Gamaret, Garanoir, sofort abgepresst und weiss vinifiziert) war eine Premiere. Auf dem dritten Rang landete ein klassischer **Œil-de-Perdrix** von der Côte, ein Habitué des Guide Hachette des Vins, **Les Chaumes**, kommerzialisiert von der **Cidis SA, Tolochenaz**.

Bei den Gamays dasselbe Bild, hinter dem Walliser Sieger: zweiter Platz für den **Domaine de Sarraux-Dessous 2010** ⁽¹⁾, **Luins Grand Cru**, vom grössten zusammenhängenden Waadtländer Gut, vinifiziert von **Bolle et Cie SA, Morges**, und dritter Rang für den **Domaine de la Treille 2010** der **Frères Dutruy, Founex**. Bei den **Merlots** klassierte sich hinter einem Tessiner die **Réserve des Moines 2009** von der **Abbaye de Salaz** in **Ollon**, eine Überraschung, ist doch das Familiengut aus dem Chablais

wenig bekannt. Die Merlotstöcke wurden von Vater Franz gepflanzt, der junge Önologe Bernard Huber lernte im Bordelais, Merlot zu vinifizieren, im Kontakt mit Hubert de Bouard, dem Besitzer des Château Angélus in Saint-Emilion.

Vizekönig der roten Assemblagen

Und noch ein zweiter und dritter Rang für Waadtländer Weine bei den **roten Assemblagen**, hinter einem Wein von zwei Sierrois, dem Winzer Maurice Zufferey und Jacques Perrin, Weinhändler von Cave SA in Gland (VD); dieser Wein hatte die höchste Punktzahl des Concours erhalten. **David und François Blanchard** aus **Mont-sur-Rolle** erreichten den zweiten Platz mit dem **Cellier du Mas 2009**. Die Brüder, die sich die Arbeit in Reben und Keller teilen, produzieren diesen Wein seit 2002. Der 2009er setzt sich aus je 25% Gamaret, Merlot und Diolinoir zusammen, vervollständigt durch Mara (den Bruder von Gamaret und Garanoir) und wenig Cabernet Sauvignon. Diese Assemblage wurde schon mehrmals ausgezeichnet (Gold 2005 an den Vinalies von Paris). 2009 bauten die Brüder Blanchard erstmals im Bordelaiser Stil und ebenfalls in Barriques die Assemblage **Le Manoir** aus (50% Merlot, je 25% Cabernet Sauvignon und Cabernet franc). Den dritten Platz auf dem Siegertreppchen nahm der **Vigne d'Or, cépages nobles, élevé en fût de chêne 2009** der **Artisans Vignerons d'Yverne** ein. Bisher konnte übrigens noch nie ein Waadtländer den Titel «Winzer des Jahres» erringen; er ging 2011 an Diego Mathier aus Salgesch, der ihn bereits vor fünf Jahren, nach der ersten Durchführung des Wettbewerbs, tragen durfte. ■



(1)



Le Nouvelliste
1950 Sion
027/ 329 75 11
www.lenouvelliste.ch

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Presse journ./hebd.
Tirage: 41'129
Parution: 6x/semaine

N° de thème: 601.5
N° d'abonnement: 1082234
Page: 2
Surface: 161'165 mm²

graphic Traveller», pour une édition spéciale destinée aux Pays-Bas, a lui aussi évoqué les vins valaisans.

«En décembre 2011, le Domaine de Beudon a eu les honneurs de «Libération» et en septembre 2011, Marie-Thérèse Chappaz, toujours dans «Libération», a fait littérairement craquer le journaliste Olivier Bertrand. Enfin, l'an dernier, j'ai fait découvrir quelques vins du Valais à Paul Smith et il en a parlé lors d'une interview...»

Ce que constate Gérard-Philippe Mabillard de manière générale, c'est qu'il y a encore un gros travail à effectuer auprès des journalistes étrangers. «Car quand je suis à l'étranger et qu'on me dit: «Quoi, vous avez des vins en Suisse? Mais depuis quand vous en produisez?», ça me rend dingue! Et cette phrase ne provient pas uniquement de pays lointains, mais souvent de pays voisins tels que l'Italie ou la France...»

Il y a encore du travail de communication à faire, pourtant, Gérard-Philippe Mabillard est confiant. «Dès que l'on ouvre une bouteille, la qualité de nos crus fait l'unanimité. Et ensuite, les gens qui ont eu le bonheur de les découvrir ne les oublient plus. Et ça, ça fait plaisir.» **FM**

VINALIES INTERNATIONALES DE PARIS

20 médailles d'or pour la Suisse, 16 pour le Valais

Initiée et organisée par l'Union des œnologues de France, l'édition 2012 a rassemblé près de 3900 échantillons en provenance de toutes les régions de production du monde. La dégustation a eu lieu du 2 au 6 mars. Les Valaisans ont à nouveau frappé, remportant 16 des 20 médailles d'or accordées aux vins suisses. Provins fait très fort, avec cinq médailles d'or, trois pour des vins liquoreux: Domaine de Tourbillon 2007 et 2008 et Grains de Malice 2008, le Clos Corbassières 2008 et la Réserve du Rouge d'Enfer 2006. Le jury a apprécié la complexité apportée par ces millésimes un peu plus «âgés». Mais les vins valaisans plus jeunes n'ont pas démerité. Le Cornalin Phénoménal 2010 des frères Antoine et Christophe Bétrisey, à Saint-Léonard, deux rouges de Fernand Cina S.A. à Salquenen, Cuvée Prestige et La Maîtresse de Salquenen; le Diolinoir 2010 Les Tonnelliers de Robert Gilliard, l'Ermitage Präfalcon 2010 et le Sauvignon blanc 2010 Noble Contrée de Rouvinez, le liquoreux Valorine 2009 de Philippe Varone, un blanc 2010 et un liquoreux Chevalier d'Or 2009 des Vins des Chevaliers, le Li Dzeneyou, surmaturé sur souches 2008 de la Cave des Amandiers, à Fully, une Amigne de Vétroz Réserve 2008 de Jean-René Germanier.

Les Vaudois ont empoché trois médailles d'or: Doral expression 2010, AOC La Côte, de la Cave Cidis, Label Vigne d'or Grand cru élevé en fût de chêne variétés 2010, AOC Yvorne de la Coopérative des artisans vignerons d'Yvorne, enfin, un vin rouge muté, le Colino 2008, AOC Vaud de **Philippe Bovet**.

La Cave de Genève a emporté elle aussi une médaille d'or avec un sauvignon blanc, L'Aiglette 2010. **FM**



Agri
1000 Lausanne 6
021/ 613 06 46
www.agrihebdo.ch

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Presse spécialisée
Tirage: 9'648
Parution: hebdomadaire

N° de thème: 601.5
N° d'abonnement: 1082234
Page: 25
Surface: 16'126 mm²

CONCOURS

Vins suisses primés aux Vinalies internationales

Quelque vingt médailles d'or sur 245 ont échu à la Suisse aux Vinalies internationales qui ont eu lieu à Paris début mars.

La Suisse a récolté une bonne moisson de médailles à la 18^e édition des Vinalies internationales qui se sont déroulées à Paris du 2 au 6 mars. Quelque 20 médailles

d'or sur 245 attribuées ont comblé les producteurs suisses romands. Pour l'argent, la Suisse a reçu 61 médailles sur 763 attribuées.

3900 échantillons

Initiée et organisée par l'Union des œnologues de France, cette édition a rassemblé près de 3900 échantillons en provenance de toutes les régions de production du monde.

SP-AGRI

LES MÉDAILLES D'OR VALAIS

Antoine et Christophe Bétrisey Vins, Cornalin phénoménal 2010, AOC Valais, rouge.

Cave des Amandiers, Li Dzenëyou raisins surmaturés sur souches 2008, AOC V, blanc.

Provins, Clos Corbassières Crus des domaines 2008, AOC Valais, rouge.

Fernand Cina, Cuvée prestige 2010, AOC Valais, rouge.

Provins, Domaine Tourbillon Crus des domaines 2008, AOC Valais, blanc.

Provins, Domaine Tourbillon Crus des domaines 2007, AOC Valais, blanc.

Fernand Cina, La maîtresse de Salquenon 2010, AOC Valais, rouge.

Jean-René Germanier, Mitis amigne réserve 2008, AOC Vétroz, blanc.

Provins, Maître de chais Grains de Malice 2008, AOC Valais, blanc.

Provins, Maître de chais Réserve rouge d'enfer 2006, AOC Valais, rouge.

Robert Gilliard, Diolinoir tonneliers 2010, AOC Valais, rouge.

Rouvinez Sierre, Ermitage prafalcon 2010, AOC Valais, blanc.

Rouvinez Sierre, Sauvignon blanc Noble Contrée 2010, AOC Valais, blanc.

Varone Vins, Valorine 2009, AOC Valais, blanc.

Vins des Chevaliers, Vins des Chevaliers 2010, AOC Valais, blanc.

Vins des Chevaliers, Vins des Chevaliers élevé en fût de chêne Chevalier d'or 2009, AOC Valais, blanc.

VAUD

Cave Cidis, Cave de La Côte Doral expression 2010, AOC La Côte, blanc.

Artisans Vignerons d'Yvorne, Label Vigne d'or Grand cru élevé en fût de chêne Varietas 2010, AOC Yvorne, blanc.

Cave Philippe Bovet, Colino 2008, AOC Vaud, rouge.

GENÈVE

La Cave de Genève, Sauvignon blanc de Genève l'Aiglette 2010, AOC Genève, blanc.



Des vins pour jouer

Une société lausannoise propose de livrer des bouteilles chemisées et quelques indices

C'est une idée tellement simple qu'on se demande comment on n'y a pas pensé plus tôt. Neolabel, jeune société lancée par deux passionnés, Pierre Kohn et Gregory Chollet, a lancé le concept. L'idée? Proposer des vins chemisés pour que le client puisse les déguster en tout anonymat. Avec l'aide de Daniel Santschi, ils ont ainsi imaginé plusieurs déclinaisons autour de seize vins de trois producteurs romands: **Philippe Bovet, de Givrins**, le Domaine des Perrières, à Peissy (GE), et la Cave des Cailles, à Sion (VS).

Le client choisit selon qu'il veut savoir qu'il déguste, par exemple, un gamaret vaudois, ou qu'il préfère un vin mystère. Avec la bouteille dans son étui, il reçoit également la fiche d'indices qui décrit la robe, le nez et les arômes de quatre vins parmi lesquels il faut trouver, évidemment, celui qu'on vient de tester. **D.MOG.**

www.neolabel.ch, de 20 à 35 fr.



**La bouteille est chemisée,
les indices sont sur la fiche. DR**